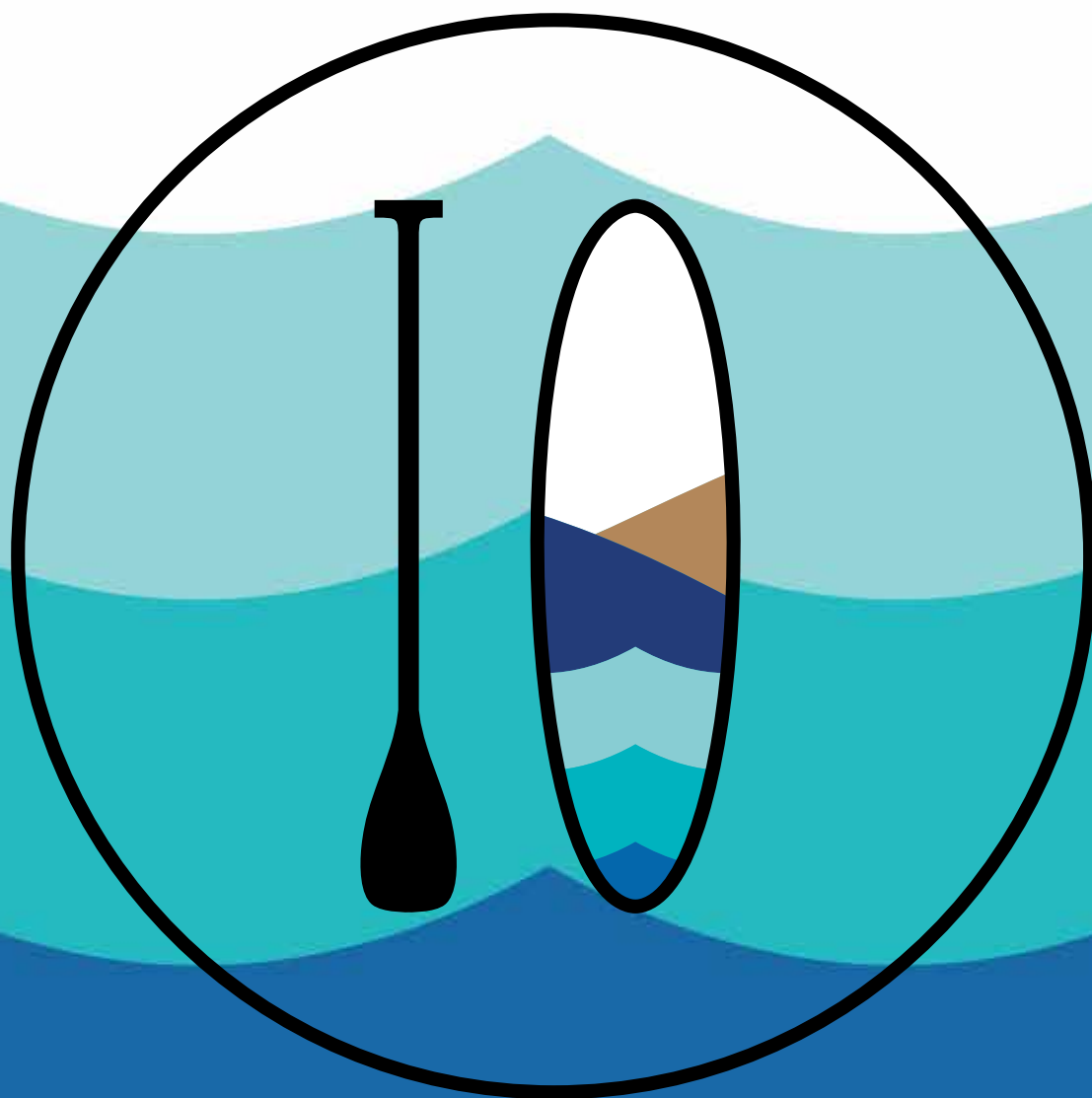



Gebrauchsanleitung für aufblasbare SUPs und WindSUPs



PADDEL · DE



Inhalt

- 3 Verpackungsinhalt
- 4 Aufpumpen des SUPs
- 5 Installation der Finne
- 6 Ablassen des SUPs
- 7 Windsup
- 8 Transport und Lagerung
- 10-11 Häufig gestellte Fragen
- 12-17 Elektrische Pumpen

ACHTUNG:

Die in dieser Gebrauchsanleitung verwendeten Bilder dienen nur als Beispiel und beziehen sich nicht auf ein bestimmtes SUP.

Verpackungsinhalt

Im Paket des aufblasbaren SUPs finden Sie: SUP Board, Transportrucksack, Zuggurt, Reparatur-Kit (ohne Kleber), Pumpe und 1x Finne (bei Windsurf-Modell 2x Finne), bei ausgewählten Modellen Paddel und Leash (Sicherheitsleine).



ACHTUNG:

Der Verpackungsinhalt kann je nach Hersteller variieren. Einige Pakete enthalten keine Leash oder keinen Zuggurt, manchmal kann das Paket einen Ventiladapter enthalten.

Auch die Verpackung und der Inhalt des Reparatursets können variieren. Der Standard ist ein Rucksack, SUP Board, Pumpe, Finne und Paddel. Den konkreten Inhalt des Pakets überprüfen Sie hier: <https://www.paddelt.de/aufblasbare-sup-boards/>

Aufpumpen des SUPs

1. Packen Sie das SUP auf einer geeigneten Fläche aus, ohne dass die Gefahr einer Beschädigung besteht.
2. Schließen Sie den Schlauch an die Pumpe an, indem Sie ihn an das mit OUT/IN gekennzeichnete Gewinde anschrauben.
3. Prüfen Sie, ob das Ventil am Board aufblasbereit ist. Das Ventil muss sich in der oberen Position befinden, d. h. es muss geschlossen sein.
4. Schließen Sie den Schlauch an das SUP-Ventil an und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn fest.
5. Drücken/Ziehen Sie in beide Richtungen bis zu einem Druck von 6 PSI (wenn Sie eine Double-Action Pumpe haben), schalten Sie dann die Pumpe auf unidirektionalen Betrieb um. Dazu dient der Schalter/Hebel oben an der Pumpe.
6. Der empfohlene Druck ist auf dem Ventil angegeben und liegt zwischen 12-18 PSI (1,25 bar). Überschreiten Sie niemals den auf dem Ventil angegebenen Maximaldruck.
7. Wenn dieser Druck erreicht ist, trennen Sie die Pumpe und sichern Sie den Ventilstopfen, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen.
8. Wenn Sie das SUP nicht benutzen, empfehlen wir, den Druck zu reduzieren (auf etwa 6 PSI). Durch starke Sonneneinstrahlung kann die Temperatur und damit der Druck im SUP steigen und könnte es beschädigen.



ACHTUNG:

Beim Aufpumpen im Double-Action Modus beginnt die Pumpe beim Hochziehen einen größeren Widerstand zu leisten, wenn ein ausreichendes Volumen erreicht ist. Schalten Sie in diesem Fall auf unidirektionalen Betrieb (Single-Action) um, da sonst Gefahr besteht, die Pumpe zu beschädigen.

Installation der Finne

Die verschiedenen Hersteller verwenden unterschiedliche Systeme zur Befestigung der Finne. Das häufigste ist:

SLIDE-IN - Finne mit einem Sicherheitsstift gesichert

US-BOX - Finne mit einer Schraube befestigt

Es gibt noch weitere Systeme, die jedoch meist auf den vorherigen basieren.



Setzen Sie die SLIDE-IN Finne zum Heck hin in die Nut ein und sichern Sie ihn mit dem Sicherheitsstift.

Bei der US-BOX Finne setzen Sie das Plättchen in die Nut ein und schieben ihn nach vorne. Stecken Sie dann die Rückseite der Finne mit dem Stift in die Mitte des Kastens und schieben Sie sie nach hinten. Schieben Sie die Schraube in den Kasten und sichern Sie sie durch Verschrauben in dem Plättchen.



ACHTUNG:

Fahren Sie mit den Finnen nicht auf das Ufer, es besteht die Gefahr der Beschädigung. Auf dem Ufer lassen Sie die SUP Boards nicht auf der Finne stehen - es besteht die Gefahr, dass die Finne bricht. Bei höheren Temperaturen weichen die SLIDE-IN-Kasten durch die Hitze auf - stellen Sie sie in den Schatten oder kühlen Sie sie ab.

Ablassen des SUPs

Schrauben Sie den Ventildeckel ab, drücken Sie den Ventilknopf und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn eine Viertel Umdrehung. Bei einigen Typen wird der Knopf des Ventils in der unteren Position einfach durch das Drücken verriegelt. Benutzen Sie nie den Ventilschlüssel zum Auslassen der Luft. Das Anziehen des Ventils kann die Dichtung beschädigen. Der Ventilschlüssel wird nur für Servicearbeiten verwendet.



Falten Sie das SUP allmählich in Richtung des Ventils (meistens von der Spitze zum Heck), wodurch die Luft verdrängt wird. Für eine perfekte Entlüftung schließen Sie die Pumpe mit dem Schlauch im IN/DEF-Gewinde an und saugen Sie die Restluft ab.

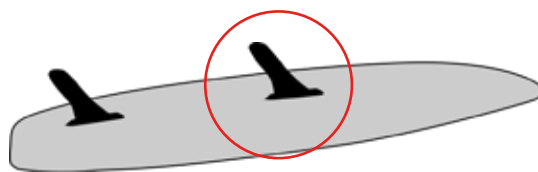


ACHTUNG:

Vergessen Sie nicht, das Ventil nach dem Ablassen der Luft zu schließen, damit beim nächsten Aufpumpen keine Luft durch das offene Ventil entweicht.

Windsup

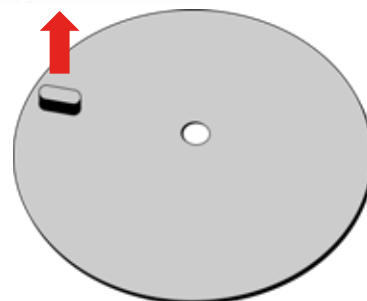
Bei der Benutzung eines WindsUP's mit dem Segel, schieben Sie zum besseren Höhe halten, immer eine Finne in den Mittelkasten rein.



Für die Verbindung des Boards mit dem Segel verwenden Sie einen Mastfuß mit Kardan-Gelenk der die Kräfte, die auf das Board wirken, deutlich reduziert. Diese sind besser als herkömmliche Gummimastfüße ohne Gelenk.



Bei jedem Gelenk befindet sich ein Kunststoffscheibe. Wenn sie mit einer Nute versehen ist, drehen Sie sie so, dass die Nute nicht in das WindSUP-Deck drückt. Die Nut wird bei festen Boards verwendet.



Jedes Gelenk hat auch eine Mutter, mit der das Gelenk in ein festes WindSUP eingesetzt wird. Bei aufblasbaren Boards wird diese Mutter nicht verwendet. Schrauben Sie sie ab und bewahren Sie sie auf.



Wenn Sie das WindSUP mit dem Segel lagern, muss der Mast so gelagert werden, dass er das Insert für Gelenkbefestigung nicht verschiebt. Falten Sie es immer über die freie Position des Gelenks. Andernfalls riskieren Sie die Beschädigung des Boards.



ACHTUNG:

Ziehen Sie das Gelenk immer so weit an, dass die Kunststoffscheibe fest am Deck anliegt. So vermeiden Sie Probleme mit Beschädigungen des Inserts oder des gesamten Boards.

Die Gebrauchsanleitung für den Segelaufbau finden Sie [hier](#).

Transport und Lagerung

Achten Sie beim Transport und bei der Lagerung des SUPs darauf, dass es nicht mit scharfen Gegenständen in Berührung kommt und es liegend gelagert wird.

Setzen Sie das SUP, wenn es nicht verwendet wird, nicht hohen Temperaturen, Sonnenlicht oder Frost aus. Entfernen Sie immer den Schlauch von der Pumpe und knicken sie diesen nicht.



Im Winter können Sie das SUP abgelassen und verpackt lagern. Wenn Sie über geeignete Einrichtungen verfügen und es aufgeblasen lagern, reduzieren Sie den Druck auf ca. 6 PSI/ 0,4 bar, um eine unnötige Belastung der Klebeverbindungen zu vermeiden.



ACHTUNG:

Wir empfehlen nicht, das SUP Board aufrecht zu lagern - es besteht die Gefahr, dass das Board durchbiegt.

Sicherheitshinweis

Tragen Sie eine [Schwimmweste oder RESTUBE](#), wenn Sie mit einem SUP oder WindSUP fahren.

Verwenden Sie eine [Leash](#) - Sicherheitsleine auf dem SUP oder WindSUP.

Paddeln Sie nach Möglichkeit in einer Gruppe. Lassen Sie Kinder beim Paddeln nicht unbeaufsichtigt.

Halten Sie einen guten Abstand zu anderen Booten und Schwimmern. Paddeln Sie nicht in Navigationskorridoren und Umweltzonen.

Beim Einsatz auf Wildwasser empfehlen wir die Verwendung von Schutzausrüstung, insbesondere eines Helms. Wir empfehlen, kein Mittelfinne zu verwenden, wenn der Wasserstand geringer ist. Das Windsurf-Modell ist nicht für den Einsatz in rauem oder seichtem Wasser vorgesehen.

Der Reparatur-Kit dient zur Behebung kleinerer Schäden. Im Falle einer Beschädigung des SUPs empfehlen wir, einen professionellen Service aufzusuchen.



ACHTUNG:

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website paddelt.de:

paddelt.de > [SUP TIPPS](#)

paddelt.de > [SUP TIPPS](#) > [Gebrauchsanleitung für aufblasbare SUPs und WindSUPs](#)

paddelt.de > [SUP TIPPS](#) > [Videoanleitung für den Segelaufbau eines WindSUP's](#)

Häufig gestellte Fragen nach dem Kauf eines SUPs

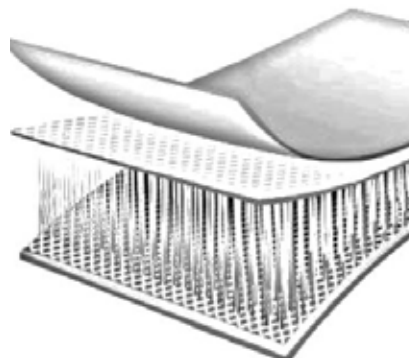
Das Messgerät (Manometer) in der Pumpe zeigt nichts an.

Es kann verschiedene Gründe dafür geben. Zum Beispiel könnte es sein, dass Sie das Board noch nicht genügend aufgepumpt haben. Der Manometer kann erst ab einem Druck von minimum 1 PSI etwas anzeigen. Also weiter pumpen ;-)
Es dauert eine Weile, bis der notwendige Druck aufgebaut ist. Sobald der Druck feststellbar ist, beginnt die Nadel zu steigen. Wir empfehlen, den vorgeschriebenen Druck einzuhalten, da ein zu geringer Druck zum Durchhängen des SUPs führt und seine Leistung stark beeinträchtigt. Oder, das SUP fühlt sich fest an und scheint voll zu sein, aber die Nadel auf dem Manometer zeigt nichts an. Ob der Manometer richtig funktioniert, können Sie leicht überprüfen, indem Sie den Schlauch von der Pumpe abschrauben, Ihre Handfläche auf die Öffnung der Pumpe drücken, und den Pumpenkolben nach unten bewegen. Jetzt sollte die Manometernadel ausschlagen. Wenn dies der Fall ist, ist die Pumpe in Ordnung.



Ich habe mein neues SUP zum ersten Mal aufgeblasen und es zeigt sich eine Beule auf der gegenüberliegenden Seite des Ventils.

Das ist ganz normal. Wir sehen das bei jedem Produkt, das mit der DROP STITCH-Technologie hergestellt wurde. Das liegt daran, dass die gesamte Oberfläche des SUPs durch Millionen winziger Fasern miteinander verbunden ist, damit er seine Form behält und sich mit hohem Druck aufblasen kann. Diese Fasern können jedoch logischerweise nicht dort vernäht werden, wo sich das Ventil befindet. Auf der gegenüberliegenden Seite des Ventils befindet sich also eine Art Ausbuchtung, wo die Fasern fehlen, diese ist so klein um keine Auswirkungen auf die Funktion oder Lebensdauer des SUPs zu haben. Es liegt einfach an der Fertigungstechnologie.



ACHTUNG:

Weitere Tipps und Ratschläge finden Sie auf unserer Website paddelt.de.
paddelt.de > [SUP TIPPS](#)

Wofür ist der Plastikschlüssel in der Verpackung?

Der Ventilschlüssel wird nur für Servicearbeiten verwendet, wenn die Ventildichtung ausgetauscht oder angezogen werden muss. Dies muss mit äußerster Sensibilität geschehen. Das Anziehen des Ventils mit roher Gewalt kann die Dichtung oder das gesamte Ventil beschädigen. Verwenden Sie den Schraubenschlüssel niemals zum Entlüften. Wenn Sie damit den Ventileinsatz abschrauben, lassen Sie zwar die Luft ab, aber das ist völlig unnötig - drücken und verriegeln Sie den Knopf des Ventils einfach in die untere Position.



Ich habe ein Problem mit dem Ventil, beim Abziehen des Schlauches entweicht die Luft.

Auch eine häufige Frage. Werfen wir einen Blick auf das Ventil am SUP. Wenn Sie den Deckel, der mit einer Schnur an das Ventil gebunden ist, abschrauben, sehen Sie eine Art Knopf, unter dem eine Feder zu sehen ist. Drücken sie diesen Knopf. Es gibt zwei Positionen. Zum Aufpumpen muss er in der oberen Position sein. Sollte er in der unteren sein, drücken sie ihn nochmals. Manche Ventilknöpfe müssen beim Drücken um eine Viertel Drehung gedrückt werden. Wenn der Knopf oben ist, können sie den Schlauch aufstecken und los pumpen.



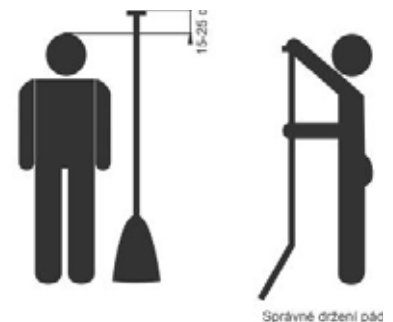
Der Pumpenschlauch bleibt nicht im SUP-Ventil stecken.

Am Ende des Schlauches befindet sich ein Dichtungsring. Die Pumpen sind in verschiedenen Ventilen verwendbar, die sich jedoch leicht unterscheiden können. Wenn die Pumpe mit einem zweiten Gummiring mit höherem Profil im Zubehör ausgestattet ist, ersetzen Sie diesen einfach und der Schlauch sollte richtig abdichten.



Was ist die richtige Paddellänge und wie wird es gehalten.

Die Länge des Paddels sollte ca. 15 - 25 cm über Ihrem Kopf liegen. Anfänger wählen in der Regel ein längeres Paddel - erfahrene Fahrer und Rennfahrer verwenden ein kürzeres Paddel. Das Paddelblatt ist beim Paddeln immer nach vorne angewinkelt, nicht anders herum.



Hochdruck elektrische STAR-Pumpen

Star 6

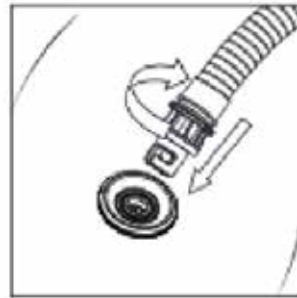
Das Star 6 ist eine elektrische Pumpe zum Aufpumpen von Booten, SUP Boards, Luftmatratzen usw. Das Gerät verfügt über eine Automatik, die das Aufpumpen automatisch stoppt, wenn der voreingestellte Druck erreicht ist.

Gerätebeschreibung



1. Die Luftauslassverschraubung
2. Drehknopf zur Druckeinstellung
3. An/Aus Schalter
4. Lufteinlassgitter
5. Stecker für Kfz-Steckdose 12V

Montage und Bedienung



Schrauben Sie das Schlauchende mit dem Gewinde an die Elektropumpe auf und schließen Sie das Bajonettendstück an das Ventil des aufblasbaren Objekts an. Stecken Sie den Stecker in eine 12V Steckdose im Auto oder in den STAR X-Akkupack (optionales Zubehör). Stellen Sie den gewünschten Druck am Drehknopf in PSI-Einheiten ein. Schalten Sie die Pumpe mit dem An/Aus Schalter ein. Prüfen Sie während des Befüllens den Schlauch und den Ventilanschluss auf Dichtheit. Die Pumpe stoppt automatisch, wenn der Druck im aufgeblasenen Objekt den eingestellten Wert erreicht. Sorgen Sie während des Betriebs für eine ausreichende Luftzufuhr zum Gerät.

Trennen Sie die Pumpe nach dem Gebrauch ab und lassen Sie sie ausreichend abkühlen, bevor Sie sie lagern.

Lagern Sie die Pumpe in einem trockenen und belüfteten Bereich.

Setzen Sie die Pumpe nicht dem Regen oder Wasser aus. Im Falle einer Störung oder Fehlfunktion wenden Sie sich an Ihren Händler.

Die Pumpe STAR 6 finden Sie hier:

<https://www.paddelt.de/elektrische-pumpe-star-6-fur-sup-boards-12v-bis-16-psi/>

ACHTUNG:

Betreiben Sie die Pumpe auf ebenem, sauberen Boden und sorgen Sie für freien Zugang der Luft zu den unteren Ansaugöffnungen. Trennen Sie den Schlauch während des Aufpumpens nicht ab. Der Schlauch steht unter hohem Druck und kann Verletzungen verursachen.

Lassen Sie die Pumpe nicht länger als 15 Minuten laufen, aufgrund einer möglichen Überhitzung des Motors. Nach dem 15 Minuten Betrieb sollten Sie die Pumpe 30 Minuten abkühlen lassen.

Nehmen Sie die Pumpe nicht in Betrieb, wenn eines ihrer Bauteile beschädigt ist.

Setzen Sie die Pumpe nicht dem Kontakt mit Wasser aus.

Lassen Sie die Pumpe während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt.

Halten Sie die Pumpe von Kindern fern!

Star 7

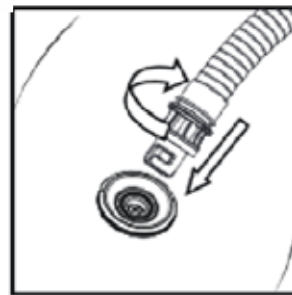
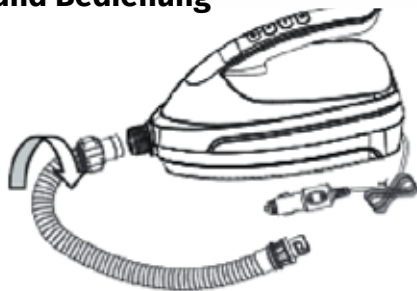
Das Star 7 ist eine elektrische Pumpe zum Aufpumpen von Booten, SUP Boards, Luftmatratzen usw. Das Gerät verfügt über eine Automatik, die das Aufpumpen automatisch stoppt, wenn der voreingestellte Druck erreicht ist.

Gerätebeschreibung



1. Die Luftauslassverschraubung
2. LCD-Druckanzeige
3. Taste zur Einstellung der Einheit
4. Taste + zur Einstellung des Drucks
5. Taste - zur Einstellung des Drucks
6. Ein/Aus Schalter
7. 12V-Autosteckdosestecker
8. Bajonettstecker für Ventil
9. Schlauch
10. Gewindeverschluss
11. Lufteinlassgitter

Montage und Bedienung



Schrauben Sie das Schlauchende mit dem Gewinde an die Elektropumpe auf und schließen Sie das Bajonettendstück an das Ventil des aufblasbaren Objekts an. Stecken Sie den Stecker in eine 12V-Steckdose im Auto oder in den STAR X-Akkupack (optionales Zubehör). Stellen Sie den gewünschten Druck mit Hilfe der Plus/Minus Tasten in PSI-Einheiten ein. Schalten Sie die Pumpe mit dem An/Aus Schalter ein. Prüfen Sie während des Befüllens den Schlauch und den Ventilanschluss auf Dichtheit. Die Pumpe stoppt automatisch, wenn der Druck im aufgeblasenen Objekt den eingestellten Wert erreicht.

Sorgen Sie während des Betriebs für eine ausreichende Luftzufuhr zum Gerät.

Trennen Sie die Pumpe nach dem Gebrauch ab und lassen Sie sie ausreichend abkühlen, bevor Sie sie lagern.

Lagern Sie die Pumpe in einem trockenen und belüfteten Bereich.

Wenden Sie sich im Falle einer Störung oder Fehlfunktion an Ihren Händler.

Die Pumpe STAR 7 finden Sie hier:

<https://www.paddelt.de/star-7-elektrische-pumpe-12v-bis-16psi-fur-sup-boards/>

ACHTUNG:

Betreiben Sie die Pumpe auf ebenem, sauberen Boden und sorgen Sie für freien Zugang der Luft zu den unteren Ansaugöffnungen. Trennen Sie den Schlauch während des Aufpumpens nicht ab. Der Schlauch steht unter hohem Druck und kann Verletzungen verursachen.

Lassen Sie die Pumpe nicht länger als 15 Minuten laufen, aufgrund einer möglichen Überhitzung des Motors. Nach dem 15 Minuten Betrieb sollten Sie die Pumpe 30 Minuten abkühlen lassen.

Nehmen Sie die Pumpe nicht in Betrieb, wenn eines ihrer Bauteile beschädigt ist.

Setzen Sie die Pumpe nicht dem Kontakt mit Wasser aus.

Lassen Sie die Pumpe während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt.

Halten Sie die Pumpe von Kindern fern!

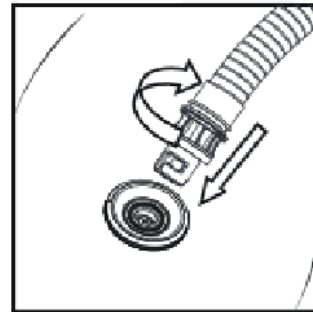
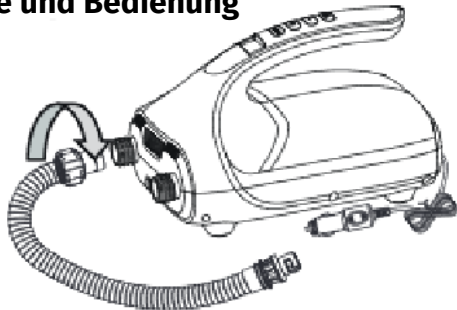
Star 8 Das Star 8 ist eine elektrische Pumpe zum Aufpumpen von Booten, SUP Boards, Luftmatratzen usw. Das Gerät verfügt über eine Automatik, die das Aufpumpen automatisch stoppt, wenn der voreingestellte Druck erreicht ist.

Gerätebeschreibung



1. Die Luftauslassverschraubung
2. Die Lufteinsaugverschraubung
3. Stecker für Kfz-Steckdose 12V
4. LCD-Druckanzeige
5. Taste zur Einstellung der Druckeinheit
6. + Taste Druckeinstellung
7. - Taste Druckeinstellung
8. Ein/Aus Schalter
9. Schlauch
10. Bajonettverschluss
11. Drehverschluss

Montage und Bedienung



Schrauben Sie das Schlauchende mit dem Gewinde an die Elektropumpe auf und schließen Sie das Bajonettendstück an das Ventil des aufblasbaren Objekts an. Stecken Sie den Stecker in eine 12V-Steckdose im Auto oder in den STAR X-Akkupack (optionales Zubehör). Stellen Sie den gewünschten Druck mit Hilfe der Plus/Minus Tasten in PSI-Einheiten ein. Schalten Sie die Pumpe mit dem An/Aus Schalter ein. Prüfen Sie während des Befüllens den Schlauch und den Ventilanschluss auf Dichtheit. Die Pumpe wird automatisch gestoppt, wenn der Druck im aufgeblasenen Objekt den eingestellten Wert erreicht. Die Pumpe kann auch zum Aussaugen verwendet werden, indem der Schlauch an das Lufteinsaugverschraubung (2) angeschlossen wird.

Sorgen Sie während des Betriebs für eine ausreichende Luftzufuhr zum Gerät.

Trennen Sie die Pumpe nach dem Gebrauch ab und lassen Sie sie ausreichend abkühlen, bevor Sie sie lagern.

Lagern Sie die Pumpe in einem trockenen und belüfteten Bereich.

Setzen Sie die Pumpe nicht dem Regen oder Wasser aus.

Wenden Sie sich im Falle einer Störung oder Fehlfunktion an Ihren Handler.

Die Pumpe STAR 8 finden Sie hier:

<https://www.paddelt.de/star-8-elektrische-pumpe-12v-bis-20psi-fur-sup-boards/>

ACHTUNG:

Betreiben Sie die Pumpe auf ebenem, sauberem Boden und sorgen Sie für freien Zugang der Luft zu den unteren Ansaugöffnungen. Trennen Sie den Schlauch während des Aufpumpens nicht ab. Der Schlauch steht unter hohem Druck und kann Verletzungen verursachen.

Lassen Sie die Pumpe nicht länger als 15 Minuten laufen, aufgrund einer möglichen Überhitzung des Motors. Nach dem 15 Minuten Betrieb sollten Sie die Pumpe 30 Minuten abkühlen lassen.

Nehmen Sie die Pumpe nicht in Betrieb, wenn eines ihrer Bauteile beschädigt ist.

Setzen Sie die Pumpe nicht dem Kontakt mit Wasser aus.

Lassen Sie die Pumpe während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt.

Halten Sie die Pumpe von Kindern fern!

Star 9

Das Star 9 ist eine elektrische Pumpe zum Aufpumpen von Booten, SUP Boards, Luftmatratzen usw. Das Gerät verfügt über eine Automatik, die das Aufpumpen automatisch stoppt, wenn der voreingestellte Druck erreicht ist. Der eingebaute Akku ermöglicht den Betrieb ohne Stromanschluss.

Gerätebeschreibung

Die Pumpe STAR 9 ist mit zwei USB-Buchsen (1A, 2A) zum Laden von Mobiltelefonen etc. ausgestattet. Eine praktische Ergänzung ist die integrierte LED-Taschenlampe mit Dauer- oder Blinklicht. Die Kapazität des eingebauten Akkus beträgt 6000mAh, was ausreicht, um etwa fünf mittelgroße SUP Boards auf einen Druck von 15 PSI aufzublasen.



1. die Luftauslassverschraubung
2. die Lufteinsaugverschraubung
3. Stecker für Kfz-Steckdose 12V
4. LCD-Informationsanzeige
5. USB-Steckdosen
6. Anschluss für das Ladegerät
7. LED-Taschenlampenschalter
8. Taste zur Einstellung der Druckeinheiten
9. + Taste Druckeinstellung
10. - Taste Druckeinstellung
11. Ein/Aus Schalter
12. Schlauch
13. Bajonettverschluss des Ventils
14. Ladegerät
15. Kabelstaufach
16. Drehbare Schlauchverschraubung
17. LED-Taschenlampe

Montage und Bedienung



Schrauben Sie das Gewindeende des Schlauchs an die Elektropumpe (1) um das Produkt aufzupumpen und verbinden Sie das Bajonett-Ende mit dem Ventil des aufblasbaren Objekts. Drücken Sie den Schalter (11) lange, um die Pumpe in den Standby-Modus zu versetzen. Verwenden Sie die Tasten +/-, um den gewünschten Druck in der Einheit PSI einzustellen. Drücken Sie den Schalter (11) kurz, um die Pumpe in Betrieb zu nehmen. Prüfen Sie während des Befüllens den Schlauch und den Ventilanschluss auf Dichtheit. Die Pumpe wird automatisch gestoppt, wenn der Druck im aufgeblasenen Objekt den eingestellten Wert erreicht.

Die Pumpe kann mit einem geladenen Akku oder mit Stromzufuhr über eine 12V-Autosteckdose betrieben werden, oder mit einer zusätzlichen STAR X-Akku, die separat erworben werden kann.

Die Pumpe kann auch zum Aussaugen verwendet werden, indem der Schlauch an das Lufteinsaugverschraubung (2) angeschlossen wird.

Trennen Sie die Pumpe nach dem Gebrauch ab und lassen Sie sie ausreichend abkühlen, bevor Sie sie lagern.

Lagern Sie die Pumpe in einem trockenen und belüfteten Bereich.

Setzen Sie die Pumpe nicht dem Regen oder Wasser aus.

Wenden Sie sich im Falle einer Störung oder Fehlfunktion an Ihren Händler.

Die Pumpe STAR 9 finden Sie hier:

<https://www.paddelt.de/star-9-elektrische-pumpe-12v-mit-akku-bis-16psi-fur-sup-boards/>

UMWELTSCHUTZ

Dieses Produkt enthält eine Li-Ionen-Zelle. Um die natürlichen Ressourcen zu schonen, recyceln oder entsorgen Sie die Batterien vorschriftsmäßig. Erkundigen Sie sich bei Ihrer örtlichen Entsorgungsbehörde nach Recycling- und/oder Entsorgungsmöglichkeiten.

ACHTUNG:

Betreiben Sie die Pumpe auf ebenem, sauberen Boden und sorgen Sie für freien Zugang der Luft zu den unteren Ansaugöffnungen. Trennen Sie den Schlauch während des Aufpumpens nicht ab. Der Schlauch steht unter hohem Druck und kann Verletzungen verursachen.

Lassen Sie die Pumpe nicht länger als 15 Minuten laufen, aufgrund einer möglichen Überhitzung des Motors. Nach dem 15 Minuten Betrieb sollten Sie die Pumpe 30 Minuten abkühlen lassen.

Nehmen Sie die Pumpe nicht in Betrieb, wenn eines ihrer Bauteile beschädigt ist.

Setzen Sie die Pumpe nicht dem Kontakt mit Wasser aus.

Lassen Sie die Pumpe während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt.

Halten Sie die Pumpe von Kindern fern!

Externe Akku STAR X

Gerätebeschreibung



Die STAR X-Akku kann zur Stromversorgung von Geräten verwendet werden, die an eine 12V-Autosteckdose angeschlossen werden können. Die Ausgangswerte der Batterien betragen 12V/15A. Schließen Sie keine Geräte mit einer höheren Leistungsaufnahme als empfohlen an. Die Batteriekapazität beträgt 6000 mAh. Bei Verwendung mit STAR 6,7,8 Pumpen reicht diese Kapazität aus, um ca. 5 mittelgroße SUP Boards auf 15 PSI aufzupumpen.

Der Indikator enthält 4 Teile mit je 25 % Batteriekapazität. Wenn die Kapazität auf 25 % sinkt, schließen Sie ein Ladegerät an die Batterie an und laden Sie sie bis zur vollen Kapazität auf. Die Batterie verfügt über einen Überentladungs- und Überladungsschutz, um eine lange Lebensdauer der Batterie zu gewährleisten.

Die Akku STAR X finden Sie hier:

<https://www.paddelt.de/star-power-bank-6000mah-externer-zusatz-akku-fur-12v-fur-sup-pumpen/>

UMWELTSCHUTZ

Dieses Produkt enthält eine Li-Ionen-Zelle. Um die natürlichen Ressourcen zu schonen, recyceln oder entsorgen Sie die Batterien vorschriftsmäßig. Erkundigen Sie sich bei Ihrer örtlichen Entsorgungsbehörde nach Recycling- und/oder Entsorgungsmöglichkeiten.

ACHTUNG:

Prüfen Sie immer, ob das Stromversorgungssystem mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung übereinstimmt.

Verhindern Sie, dass Kinder mit dem Gerät spielen und vermeiden Sie mögliche Verletzungsgefahren.

Setzen Sie den Akku nicht hohen Temperaturen, Regen oder Feuchtigkeit aus.

Verwenden Sie den Akku im Falle einer Beschädigung nicht und lassen Sie ihn von einem professionellen Servicetechniker reparieren.

Wenn der Akku nach wiederholter Verwendung heiß wird, lassen Sie ihn vor dem Laden auf Raumtemperatur abkühlen.

Wenden Sie sich im Falle einer Störung an Ihren Händler.